

# Reportvorgabe Level D

Report Level D						
<b>Formale Anforderungen des Reports</b>		- Auf dem Deckblatt ist die verwendete Version des Leitfadens Z01 und Reportvorgabe Z01 angegeben - Lesezeichen sind vorhanden - Schriftart: proportionale Schriftart (z.B. Arial, Times New Roman, Calibri, etc.) - Schriftgröße: 11 Pts. - Zeilenabstand: Einfach - Seitenränder: rechts/links: mind. 1,78 cm; oben/unten: mind. 1,91 cm - Format DIN A4, Format: Hochkant (Portrait) - Ausschließlich Grafiken oder Tabellen dürfen im Querformat (Landscape) dargestellt werden - Tabellen und Grafiken müssen auf einer Seite dargestellt werden. - Grafiken dürfen handschriftlich erstellt werden - max. 25 Seiten netto Text - Anhang - max. 15 Seiten Bilder, Grafiken, etc. - Inhaltsverzeichnis, Abkürzungsverzeichnis, Tabellenverzeichnis und Glossar werden nicht zu den Textseiten gerechnet.				
Abschnitt 1: Kontext des Projektes						
Gliederungs-Nr.	Inhaltliche Anforderungen	Darstellung	Kompetenzlevel	Erfüllungsgrad	Seite max.	
1	<b>Angaben zum Projekt</b> - real / fiktiv    abgeschlossen / laufend / geplant - liegt eine Vertraulichkeitserklärung vor und sind daher Eigennamen anonymisiert? - Es darf zusätzlich ein Big Picture als Grafik erstellt werden  Hinweise: - Falls Sie ein hybrides Projekt beschreiben, so empfehlen wir die Überprüfung, ob das gewählte Projekt hierfür geeignet ist	Text und optionale Grafik	-	Formal erforderlich	1	
2	<b>Eigene Position im Projekt</b> - Was ist die eigene Rolle im Projekt? - Von wem wurde diese Rolle zugewiesen?  <b>Inhaltsverzeichnis</b> <b>Abkürzungsverzeichnis</b> <b>Tabellenverzeichnis</b> <b>Glossar</b>	Text	-	Formal erforderlich Formal erforderlich Formal erforderlich Formal erforderlich		
Abschnitt 2: Methoden im Projekt						
Gliederungs-Nr.	Inhaltliche Anforderungen	Darstellung	Kompetenzlevel	Erfüllungsgrad	Empfohlene Seitenanzahl	
1	<b>Strategie 04.03.01</b>		1		1	
1.1	Beschreibung des Business Case zum Projekt	Strukturierter Text	1	1 von 2 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden		
1.2	Nennung der kritischen Erfolgsfaktoren des Projekts	Strukturierter Text	1			
2	<b>Governance, Strukturen und Prozesse 04.03.02</b>		1		1	
2.1	Begründung, warum es sich bei dem Vorhaben um ein Projekt handelt (Merkmale von Projekten)	Strukturierter Text	1	2 von 4 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden		
2.2	Nennung der Projektart des Projektes und Begründung der Einordnung	Strukturierter Text	1			
2.3	Nennung und Begründung der Klassifizierung des Projekts aus Sicht der Organisation	Strukturierter Text	1			
2.4	Nennung der Strukturen der Organisation, die vom Projekt zu berücksichtigen sind und Angabe deren Einfluss auf das Projekt (z.B.LA, PMO, PO, Programm)	Strukturierter Text	1			
3	<b>Anforderungen und Ziele 04.05.02.</b>		2		2	
3.1	<b>Steckbrief</b> mit stichwortartigen Angaben zu: Projektnummer, Auftraggeber bzw. Kunde, Inhalt, Dauer, Budget, eigener Rolle im Projekt mit Verantwortlichkeiten, Hindernisse / Risiken und Chancen. Stand des Steckbriefs: Ende der Initiierungsphase (Kundensicht)	Formular	2	2 von 3 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	1	
3.2	<b>Darstellung von operationalisierten Zielen</b> mit Sozialzielen und Nicht-Zielen: Zielformulierung, Klassifizierung, Messkriterium, Kategorisierung und Sortierung der Ziele nach Muss / Soll / Kann, Priorisierung, Zielcodierung.	Tabelle	2			0,5
3.3	Identifikation eines <b>Zielkonflikts</b> (konkurrierend oder antinom) mit Darstellung der möglichen Auswirkungen und Vorschlag zur Auflösung	Strukturierter Text oder Tabelle	2			0,5
4	<b>Stakeholder 04.05.12.</b>		2		3	
4.1	Grafische Darstellung des <b>Projektfeldes</b> : Identifizieren der relevanten Einflussfaktoren, gegliedert nach sachlichen und sozialen Aspekten und klassifiziert nach internen und externen Faktoren.	Grafik	2	2 von 4 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	0,5	
4.2	Beschreibung von mind. 2 Schnittstellen zwischen Projekt und Projektfeld: Ansprechpartner zu sachlichem Umfeldfaktor oder Auswirkung auf andere PM-Methoden	Strukturierter Text oder Tabelle	2			0,5

# Reportvorgabe Level D

Gliederungs-Nr.	Inhaltliche Anforderungen	Darstellung	Kompetenzlevel	Erfüllungsgrad	Empfohlene Seitenanzahl
4.3	Darstellung eines geeigneten <b>Stakeholder Portfolios</b> mit Begründung der gewählten Achsenbeschriftung und Angabe der gewählten Stakeholder-Strategie	Grafik und Text	2	2 von 4 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	1
4.4	Darstellung der <b>Stakeholder-Interessen</b> (z.B. Erwartungen und Befürchtungen), Bewertung der Stakeholder-Interessen (z.B. nach Macht und Konfliktpotential oder Haltung und Unterstützungspotential - je nach Projektart) sowie geeignete Maßnahmen zur Stakeholder Steuerung und Zuordnung zu entsprechenden Strategien	Tabelle	2		1
5	<b>Macht und Interessen 04.03.04</b>		1		1
5.1	Bewertung der im Report-Kapitel 4 genannten Stakeholder nach dem Kriterium Macht und Begründung der Bewertung	Tabelle	1	1 von 2 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	
5.2	Nennung der Machtpromotoren für das Projekt und Beschreibung deren Einflüsse auf das Projekt	Strukturierter Text	1		
6.	<b>Chancen und Risiken 04.05.11.</b>		2		3
6.1	Erfassung und Beschreibung von mindestens <b>drei Projektrisiken</b> und deren Ursachen mit Bezug zu Zielen / Umfeld / Stakeholder. Bewertung der Risiken und Berechnung des mathematisch korrekten Risikowerts	Tabelle mit Berechnung	2	2 von 3 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	1
6.2	Auswertung der präventiven und korrekativen <b>Maßnahmen</b> mit Darstellung der Auswirkungen auf den Risikowert sowie Vorschlag zur Entscheidung der Umsetzung der Maßnahmen.	Tabelle mit Berechnung	2		1
6.3	Erfassung und Beschreibung einer <b>Chance</b> für das Projekt und Benennung von fördernden Maßnahmen und deren Wirkungshorizont	Text oder Tabelle	2		1
7.	<b>Projektdesign 04.05.01.</b>		2		1,0
7.1	Beschreibung der Erfolgskriterien des Projekts aus der Sicht des Kunden/Auftraggebers und Priorisierung dieser Kriterien nach dem Zieldreieck Leistung, Termine und Kosten.	Strukturierter Text	2	1 von 2 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	
7.2	Nennung der für das Projekt gewählten Vorgehensweise / Projektmanagementansatzes (planbasiert, hybrid oder agil bzw. sequentiell, iterativ, inkrementell etc.) und Erläuterung der Beziehung des gewählten Ansatzes zum Projekterfolg.	Strukturierter Text	2		
8.	<b>Organisation, Information und Dokumentation 04.05.05.</b>		2		1,5
8.1	Benennung und Begründung der <b>Projektorganisationsform</b> . Visualisierung der Projektorganisation unter Berücksichtigung der Stammorganisation. Planbasiert: Organigramm Agil: freie Visualisierung	strukturierter Text und Grafik Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2	2 von 3 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	0,5
8.2	Benennung von maximal vier Rollen im Projekt und Beschreibung dieser Rollen mit <b>Aufgabe/Befugnis/Verantwortung</b>	Tabelle Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2		0,5
8.3	Darstellung einer <b>Kommunikationsmatrix</b> mit mindestens drei Stakeholdern.	Tabelle	2		0,5
9.	<b>Ablauf und Termine 04.05.04. Teil 1</b>		2		2
9.1	Beschreibung der einzelnen Phasen und grafische Darstellung des <b>Phasenplans</b> und der relevanten Meilensteine mit korrekter Kalendrierung und Angabe der geschätzten Kosten je Phase  <b>alternativ:</b> Grafische Darstellung des <b>Release- oder Sprintplans</b> mit korrekter Kalendrierung	Strukturierter Text und Grafik Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2	2 von 3 Aufgaben (9.1.;9.2; 11.1) müssen als kompetent anerkannt werden	1
9.2	Beschreibung der einzelnen <b>Phasen</b> : Angabe der Bezeichnung Angabe der Hauptaktivitäten je Phase und der wesentlichen Ergebnisse, Angabe der Dauer, Aufwand, geschätzter Kosten.  Bei hybriden Projekten zusätzlich: Angabe, in welcher Phase agil gearbeitet wird.	Tabelle Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2		1
10.	<b>Leistungsumfang und Lieferobjekte 04.05.03.</b>		2		2,5
10.1	Darstellung eines codierten <b>Projektstrukturplan</b>  <b>alternativ:</b> Darstellung eines <b>Product-Backlogs</b>	Planbasiert: PSP als Grafik. Agil: Backlog als Tabelle Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2	2 von 3 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	1

# Reportvorgabe Level D

Gliederungs-Nr.	Inhaltliche Anforderungen	Darstellung	Kompetenz-level	Erfüllungsgrad	Empfohlene Seitenanzahl
10.2	Benennung und Erläuterung der gewählten <b>Gliederungsform</b> auf der Ebene der Teilaufgaben. <b>alternativ:</b> Begründung der Art und Weise der Priorisierung und Detaillierung der Backloginträge	Text  Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2	2 von 3 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	0,5
10.3	Beschreibung eines <b>Arbeitspakets</b> <b>alternativ:</b> Beschreibung zweier <b>Userstories</b> inkl. Akzeptanzkriterien und Definition of Done (evtl. nur DOD, sofern diese bereits Akzeptanzkriterien beinhaltet)		2		1
<b>11.</b>	<b>Ablauf und Termine 04.05.04. Teil 2</b>		<b>2</b>		<b>1</b>
11.1	Darstellung eines vollständigen <b>Ablaufplans</b> für das Gesamtprojekt als vernetzten Balkenplan. Auszüge werden nur mit Begründung akzeptiert, z.B. Anzahl der Vorgänge. <b>alternativ:</b> Darstellung eines <b>KANBAN-Boards</b>	Planbasiert: Grafik Agil: Grafik oder Tabelle  Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2	Vgl. 9.	1
<b>12.</b>	<b>Ressourcen 04.05.08.</b>		<b>2</b>		<b>1,5</b>
12.1	Nennung von mindestens drei relevanten <b>Personal-Ressourcen</b> inkl. erforderliche Qualifikation für das Projekt	Text oder Tabelle	2	2 von 3 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	0,5
12.2	Nennung von mindestens drei relevanten <b>Sachmitteln</b> inkl. Spezifikation für das Projekt	Text oder Tabelle	2		0,5
12.3	Darstellung einer <b>Ressourcenganglinie</b> mit Kapazitätsgrenze für eine Ressource (wenn möglich: für eine Engpassressource)	Grafik	2		0,5
<b>13.</b>	<b>Kosten und Finanzierung 04.05.07.</b>		<b>2</b>		<b>1,5</b>
13.1	Erläuterung des <b>Vorgehens der Aufwandsermittlung</b> für das Arbeitspaket / für die Userstory aus 10.3 und Auflistung der Gesamtkosten (Personal- und Sachkosten) des Arbeitspakets / der Userstory.	Strukturierter Text und Tabelle  Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2	2 von 3 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	0,5
13.2	Darstellung der <b>Kostenganglinie</b> für das gesamte Projekt oder das gewählte Arbeitspaket	Grafik	2		0,5
13.3	Darstellung der <b>Kostensummenlinie</b> für das gesamte Projekt oder das gewählte Arbeitspaket mit der identischen Kalendrierung der Kostenganglinie	Grafik	2		0,5
<b>14.</b>	<b>Planung und Steuerung 04.05.10.</b>		<b>2</b>		<b>1,0</b>
14.1	Erstellung eines <b>Statusberichts</b> über den Fortschritt des unter 10.3. gewählten Arbeitspakets mit Angabe des geschätzten Restaufwands und Fortschrittsgrad. Berichtszeitpunkt: ca. Mitte der Laufzeit des Arbeitspaketes. <b>alternativ:</b> Erstellung eines <b>Berichts</b> über den Fortschritt der unter 10.3. beschriebenen Userstory mit Angabe des geschätzten Restaufwands. Berichtszeitpunkt: zu einem geeigneten Zeitpunkt des Sprints.	strukturierter Text oder Tabelle  Kann planbasiert oder agil beschrieben werden	2	1 von 1 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	1
<b>15</b>	<b>Persönliche Kommunikation 04.04.03</b>		<b>2</b>		<b>0,5</b>
15.1	Darstellung eines im Projekt angewendeten Kommunikationsmodells (z.B. Nachrichtenquadrat, Sender-Empfänger-Modell, Eisbergmodell) mit zwei Beispielen aus dem Projekt aus Sender- und Empfängersichtweise.	Strukturierter Text oder Grafik.	2	1 von 1 Aufgaben müssen als kompetent anerkannt werden	0,5